

Jahresbericht Netzwerk Medienpädagogik OST 2026

Blitzlicht Juni 2026

Ein Jahr nach der Vereinsgründung hat sich das Netzwerk Medienpädagogik OST weiter als eigenständige Organisation etabliert. Die neuen Vereinsstrukturen haben sich im ersten Jahr bewährt und ermöglichen kurze Entscheidungswege, eine eigenständige Organisation sowie eine flexible Planung gemeinsamer Fortbildungen.

Auch im vergangenen Schuljahr blieb das Netzwerk seinem Grundgedanken treu: Vertreterinnen und Vertreter aller drei Zyklen der Volksschule aus der Region Fürstenland, Bodensee und Unteres Toggenburg trafen sich regelmässig zum fachlichen Austausch rund um Medienbildung, Digitalisierung und IT-Support. Die bewährte Kombination aus Online- und Präsenztreffen förderte wiederum den unkomplizierten Wissenstransfer zwischen den Schulen.

Mit der eigenen Webseite verfügt das Netzwerk inzwischen über eine zentrale Plattform, auf der Informationen, Termine und Berichte gebündelt werden. Sie dient gleichzeitig als Schaufenster für die vielfältigen Aktivitäten des Netzwerks und erleichtert den Austausch mit interessierten Schulen und Fachpersonen.

Rückblick Schuljahr 2025/26

Wie bereits in den vergangenen Jahren fanden unsere Treffen im bewährten Rhythmus alle zwei Wochen statt. Neben organisatorischen Themen standen wiederum aktuelle Entwicklungen der digitalen Bildung, neue Unterrichtsideen sowie der gegenseitige Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt.

Die regelmässigen Treffen boten Raum für kurze Inputs, Diskussionen zu aktuellen Fragen und das gemeinsame Entwickeln praxisnaher Lösungen für den Schulalltag. Besonders wertvoll blieb dabei die Offenheit der Mitglieder, Erfahrungen aus den eigenen Schulen einzubringen und voneinander zu profitieren.

Regelmässige Themen waren:

- LUP-DT (Lokaler Umsetzungsprozess der digitalen Transformation)
- Künstliche Intelligenz in der Schule
- Organisation und Verwaltung digitaler Infrastrukturen
- Schulübergreifende Projekte

Die Kleingruppenarbeit ermöglichte eine vertiefte Auseinandersetzung mit konkreten Themen, darunter Ideen für den making-orientierten Unterricht, der Einsatz von Apps im Zyklus 1, die Planung des nächsten Weiterbildungsnachmittags sowie der Einsatz von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe als 1st-Level-Support.

Wie gewohnt wurde jedes vierte Treffen als Themennachmittag gestaltet – hier einige Highlights:

18. September 2025: Das fahrende Tonstudio

Mit viel Kreativität, spannenden Klängen und einer grossen Portion Experimentierfreude starteten wir in die Reihe der diesjährigen Themennachmittage. Stefan Bregy brachte mit seinem «fahrenden Tonstudio» Mikrofone und professionelles Audio-Equipment mit und verwandelte unseren Veranstaltungsraum kurzerhand in ein mobiles Tonstudio.



Nach einer kurzen Einführung machten wir uns auf die «Geräuschejagd» und sammelten unterschiedlichste Alltagsklänge. Zurück im Studio wurden diese mit den Programmen GarageBand und Soundtrap bearbeitet und zu eigenen Hörspielen und kurzen Audioproduktionen verarbeitet. Dabei zeigte sich eindrücklich, wie mit einfachen Mitteln, etwas Fantasie und den passenden digitalen Werkzeugen kreative Medienprodukte wie Podcasts, Hörspiele oder Klanggeschichten entstehen und den Unterricht bereichern können.

4. Dezember 2025 – Hazu: KI sinnvoll im Schulalltag einsetzen

Zum Jahresabschluss erhielten wir Besuch von Peter Metzger, CEO von Hazu. Er stellte die verschiedenen Module der Plattform vor und zeigte auf, wie Lehrpersonen bei der Unterrichtsplanung und der Weiterentwicklung von Lernideen unterstützt werden können.

Im Mittelpunkt stand insbesondere Hazu Genius, welches Lehrpersonen beim Entwickeln und Strukturieren von Unterricht unterstützt, ohne dabei die pädagogische Verantwortung zu übernehmen. Im praktischen Teil testeten die Teilnehmenden die Plattform selbst und diskutierten offen Chancen, Grenzen und sinnvolle Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz im Schulalltag.

12. Februar 2026 – LEGO® Serious Play



Im Februar stand kreatives Denken im Mittelpunkt. Unter der Leitung von Bettina Wagner lernten wir die Methode LEGO® Serious Play kennen. Durch das Bauen von Modellen entstanden neue Perspektiven auf Zusammenarbeit, Kommunikation und Problemlösung.



Dabei visualisierten wir eigene Ideen, reflektierten gemeinsam unsere Modelle und diskutierten vielfältige Einsatzmöglichkeiten sowohl für Schulentwicklung als auch für den Unterricht.

Der spielerische Zugang zeigte eindrücklich, wie komplexe Themen sichtbar gemacht und gemeinsame Denkprozesse angeregt werden können. Ein grosses Dankeschön an Bettina für die vielen konkrete Ideen!

23. April 2026 – Blick hinter die Kulissen des Rechenzentrums Ostschweiz



Ein besonderer Themennachmittag führte uns ins Rechenzentrum Ostschweiz nach Gais. Während einer exklusiven Führung erhielten wir Einblicke in Bereiche, die der Öffentlichkeit normalerweise verborgen bleiben.

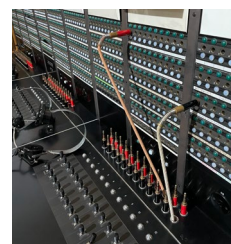
Neben Fragen der physischen und digitalen Datensicherheit standen Themen wie Nachhaltigkeit, energieeffiziente Infrastruktur, Datensouveränität sowie die Bedeutung regionaler Datenhaltung im Zentrum. Der Besuch machte eindrücklich sichtbar, welche komplexen Prozesse hinter den digitalen Diensten stehen, die wir täglich selbstverständlich nutzen.



18. Juni 2026 – Besuch der Enter Technikwelt Solothurn

Den Abschluss des Schuljahres bildete der gemeinsame Besuch der Enter Technikwelt Solothurn. Zwischen historischen Computern, Radios, Spielkonsolen und moderner Technologie begaben wir uns auf eine Zeitreise durch die Geschichte der Digitalisierung.

Ein besonderes Highlight war die persönliche Führung durch Gründer Felix Kunz, der spannende Einblicke in seine Vision sowie in die Entstehung der Sammlung gab. Der Nachmittag regte dazu an, technologische Entwicklungen nicht nur aus historischer Sicht zu betrachten, sondern auch über deren Bedeutung für die Schule von morgen nachzudenken.



Ausblick Schuljahr 2026/27

Bereits seit Monaten laufen die Vorbereitungen für den zweiten grossen Weiterbildungsanlass des Netzwerks Medienpädagogik OST. Am 16. September 2026 treffen sich erneut über 200 Lehrpersonen in Wil, um sich in über vierzig praxisnahen Kurzweiterbildungen mit aktuellen Themen der digitalen Bildung auseinanderzusetzen.

Mit diesem Anlass möchte das Netzwerk wiederum einen konkreten Mehrwert für die beteiligten Gemeinden schaffen und den Austausch zwischen engagierten Lehrpersonen der Region fördern. Gleichzeitig werden auch im kommenden Schuljahr die bewährten Netzwerktreffen und Themennachmittage weitergeführt.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam neue Ideen zu entwickeln, voneinander zu lernen und die digitale Schulentwicklung in der Ostschweiz aktiv mitzugestalten.

Sidonia Zwyssig

Medienpädagogin & Präsidium Netzwerk Medienpädagogik OST

Vereinbarung zur Teilnahme am NMO 2026/27

1. Ausgangslage

Im Zusammenhang mit der Digitalisierung und dem Einzug digitaler und elektronischer Mittel im Schulalltag gewinnt der Bereich des pädagogischen ICT-Supports zunehmend an Bedeutung und Wichtigkeit. Im Netzwerk Medienpädagogik OST sollen in Form einer regionalen, regelmässigen Zusammenarbeit Synergien genutzt werden.

2. Zweck

Diese Vereinbarung regelt die Organisation, die Finanzierung sowie das Reporting des Netzwerks Medienpädagogik OST mit der teilnehmenden Schule.

3. Angebot / Inhalt

Das Netzwerk Medienpädagogik OST setzt sich mit allen Belangen der Mediensozialisation, Medienkompetenz, Mediendidaktik, Informatik sowie Anwendung auseinander. Der Vorstand des Netzwerks Medienpädagogik OST strebt zudem eine Koordination mit weiteren Partnern und Fachstellen an.

4. Personelle Zuständigkeit

Die Fachperson Medienpädagogik ist ihrem Arbeitgeber, der (Schul-)Gemeinde unterstellt. Die jeweilige Schule sorgt für die Einhaltung der Rahmenbedingungen.

5. Infrastruktur

Der Arbeitgeber stellt der Fachperson Medienpädagogik einen geeigneten Arbeitsplatz mit der nötigen Ausstattung und Infrastruktur zur Teilnahme an den Netzwerktreffen zur Verfügung. Der Arbeitgeber erklärt sich damit einverstanden, dass Microsoft Office (inkl. Teams) als Austauschplattform für die Arbeit im Netzwerk genutzt wird.

6. Reporting

Den beteiligten Gemeinden wird am Ende des Schuljahres vom Präsidium des Netzwerks Medienpädagogik OST eine Jahresrechnung mit Ein-/Ausgaben sowie ein Jahresbericht vorgelegt.

7. Aufwandsentschädigung

- Pensum: Der Arbeitgeber stellt der Fachperson ein 5%-Pensum für die Teilnahme an physischen und virtuellen Netzwerktreffen zur Verfügung. Exkursionen sind freiwillig und Spesen wie z.B. Fahrkosten sowie Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmenden bzw. der Arbeitgebenden.
- Kosten:
 - CHF 750.- pro Person pro Gemeinde für die Teilnahme am NMO
 - CHF 250.- für die Teilnahme jeder weiteren Person einer Gemeinde (Gemeinden mit mehreren Teilnehmern)

Der Sockelbeitrag dient der Kostendeckung von speziellen Veranstaltungen, für den Beizug externer Referenten sowie für die Mehraufwände der Leitungsmitglieder. Der Beitrag muss zu Beginn des Schuljahres überwiesen werden. Rechnungsadresse ist der Verein Netzwerk Medienpädagogik OST, St. Gallerstrasse 22, 9032 Engelburg.

8. Vertragsdauer und Schlussbestimmungen

Die Vereinbarung zur Teilnahme am Netzwerk Medienpädagogik OST tritt auf den 1. August 2026 in Kraft. Sie gilt, unter Einhaltung der aktuellen Rahmenbedingungen, für jeweils 12 Monate und erneuert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sofern sie nicht innert einer Frist von 3 Monaten jeweils per 31. Juli (auf Ende Schuljahr) schriftlich gekündigt wird.

Jahresrechnung Netzwerk Medienpädagogik OST

Schuljahr 2025/26

Datum	Ertrag / Aufwand	Detail-bezeichnung	Betrag CHF	Beschreibung
30.06.25		Saldovortrag	11119.16	
04.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag VSG Bischofszell
04.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	1'000.00	Jahresbeitrag Schule Gaiserwald
04.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Andwil/Arnegg
04.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Flawil
08.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Waldkirch
08.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Wittenbach OS
10.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Mörschwil
10.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	1'000.00	Jahresbeitrag Uzwil
10.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Arbon
11.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Steinach
22.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	1'250.00	Jahresbeitrag Oberuzwil
24.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	1'000.00	Jahresbeitrag Kirchberg
24.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	375.00	Jahresbeitrag Jonschwil
24.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	375.00	Jahresbeitrag Degersheim
28.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Wil
28.07.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	1'000.00	Jahresbeitrag Wittenbach PS
01.08.25	Aufwand	Kontogebühren	-50.00	Jahresgebühr Debitkarte
13.08.25	Ertrag	Teilnehmerbeitrag	750.00	Jahresbeitrag Gossau
21.08.25	Aufwand	Verpflegung	-127.75	Apéro Schuljahresbeginn
23.09.25	Aufwand	Verpflegung	-24.30	Getränke Schuljahresbeginn
25.08.25	Aufwand	Entschädigung	-500.00	Kassierin Vereinsgründung
09.09.25	Aufwand	Lizenzen	-76.29	Microsoft Lizenzkosten Juli-Sept.
23.09.25	Aufwand	Fortbildung	-2'000.00	«Das fahrende Tonstudio»
23.09.25	Aufwand	Geschenke	-23.00	Geschenk Referent «Tonstudio»
10.10.25	Aufwand	Lizenzen	-25.43	Microsoft Lizenzkosten Oktober
10.11.25	Aufwand	Lizenzen	-25.43	Microsoft Lizenzkosten November
09.12.25	Aufwand	Lizenzen	-25.43	Microsoft Lizenzkosten Dezember
09.12.25	Aufwand	Geschenke	-28.90	Geschenk Hazu
11.12.25	Aufwand	Domain NMO	-39.95	Metanet AG
07.01.26	Aufwand	Kontogebühren	-50.00	Jahresgebühr Debitkarte
09.01.26	Aufwand	Lizenzen	-25.43	Microsoft Lizenzkosten Jan.
30.01.26	Aufwand	Domain NMO	-118.05	Metanet AG
10.02.26	Aufwand	Lizenzen	-25.43	Microsoft Lizenzkosten Feb.
16.02.26	Aufwand	Geschenke	-40.00	Geschenk Referentin LEGO
17.02.26	Aufwand	Fortbildung	-1'200.00	LEGO Serious Play
09.03.26	Aufwand	Lizenzen	-25.43	Microsoft Lizenzkosten März
09.04.26	Aufwand	Lizenzen	-25.43	Microsoft Lizenzkosten April
13.05.26	Aufwand	Lizenzen	-25.43	Microsoft Lizenzkosten Mai

28.05.26	Aufwand	Geschenke	-70.05	Geschenk Rechenzentrum Gais
10.06.26	Aufwand	Lizenzen	-22.98	Microsoft Lizenzkosten Juni
18.6.26	Aufwand	Fortbildung	-775.00	Technikwelt Solothurn
30.6.26	Aufwand	Fortbildung	-245.00	Abschlussabend 25/26
30.6.26	Aufwand	Entschädigung	-3000.00	Entschädigung Präsidium
30.6.26	Aufwand	Entschädigung	-400.00	Entschädigung Kassierin
Total			15'624.45	